



UNBEKANNTES ARMENIEN

GESCHICHTE, NATUR UND GEGENWART

Die ehemalige Sowjetrepublik Armenien ist ein Staat in der gebirgigen Kaukasusregion zwischen Asien und Europa. Das Land gehörte zu den frühesten christlichen Kulturen und weist zahlreiche religiöse Stätten auf. Dazu gehören der griechisch-römische Tempel von Garni und die aus dem 4. Jahrhundert stammende Kathedrale von Etschmiadsin, Sitz des Oberhauptes der armenisch-apostolischen Kirche. Das Kloster Chor Virap ist eine Pilgerstätte unweit des Ararats, einem ruhenden Vulkan hinter der türkischen Grenze.



9. - 18. Mai 2025 Rundreise

18. - 22. Mai 2025

individuelle Verlängerung Georgien

Ihre Buchungsstelle: Thomas Maurer, Ref. Pfarramt refurmo, Chesa Peidra Viva,
Straglia da Sar Josef, 7505 Celerina/Schlarigna
Tel. 0041 (0)81 836 22 83 Mail: thomas.maurer@refurmo.ch

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir laden Sie zu einer spannenden Reise nach Armenien ein. Pfarrer Thomas Maurer war bereits mit einer Gruppe in diesem schönen Land im Kaukasus.

Armenien war einmal ein Riesenreich. Es gilt als ältestes christliches Volk der Erde. Armenier erlebten gute und schwere Zeiten. Zu den schweren Zeiten gehört der «Aghet», wie der Genozid 1915 von den Armeniern genannt wird. Schätzungsweise über eine Million wurde ermordet und viele flüchteten ins Ausland, weshalb viele Armenier auf der ganzen Welt verstreut leben. Armenien war als kleiner Staat eine sowjetische Republik. Nun ist es eine selbstständige Nation im Aufbau. Zur Türkei ist die Grenze geschlossen.

Wir laden euch ein, ein gastfreundliches Land mit herzlichen Menschen kennen zu lernen. Grossartige Natur, die ältesten, dunklen Kirchen der Christenheit – aber auch die junge, quirlige Hauptstadt Jerewan (ja genau die von Radio Jerevan!) locken immer mehr Touristen an.

Wir fliegen in die Hauptstadt Jerewan. Dort logieren wir im besten Haus der Stadt im Zentrum. Auf der Busreise führt uns wiederum der erfahrene, deutschsprechende Reiseleiter Yasha Solomonyan durch Armenien. Wir werden Täler und Berge, uralte Klöster und den ältesten Weinkeller sehen und dabei auch die Küche und die Weine kosten. Im Austausch mit dem Hilfswerk „Little Bridge“, das uns über Armut und Not in Armenien berichten. In Jerewan können wir ausgehen und Spass haben. Die Distanzen sind nicht allzu gross, die Strassen allerdings manchmal holprig und die Wege uneben.

Armenien ist ein sicheres Reiseland. Unser Reiseleiter hat zudem den 1. Preis Armenischer Tourismus Award erhalten und ist Präsident der Association unabhängiger armenischer Reiseleiter. Er ist auch politisch differenziert und engagiert, ist witzig und hoch gebildet. Wir sind glücklich, ihn buchen zu können. Vor Reisebeginn führen wir einen Informationsanlass durch, an dem wir einander kennenlernen und allfällige Fragen beantworten können.

Es besteht die Möglichkeit, die Reise um vier Tage zu verlängern für einen individuellen Aufenthalt in Georgien. Für diejenigen, die noch mehr vom Kaukasus entdecken möchten.

Für die Organisation sind Thomas Maurer, ref. Pfarrer im Oberengadin und Holiday Maker Tours in Zürich sowie unser Reiseleiter Yasha Solomonyan zuständig.
Eingeladen sind alle, die sich für die Geschichte und Kultur Armeniens interessieren.

Wir freuen uns auf Euch

Bis bald!



Thomas Maurer

REISEVERLAUF

Freitag, 09. Mai Ankunft in Jerewan

Am späteren Abend Linienflug von Zürich via Wien nach Jerewan mit Austrian Airlines.

Samstag, 10. Mai Jerewan

Stadtbesichtigung

Ankunft frühmorgens. Nach der Zollabfertigung Transfer zum Hotel. Anschliessend freie Zeit z.B. für Ausschlafen. Das Grand Hotel Jerewan liegt an bester Lage direkt in der Stadt am Aznavourplatz. Nach dem Mittagessen werden wir die Hauptstadt Armeniens entdecken. Rundfahrt/-gang durch die Stadt mit Besuch von Oper, Platz der Republik, nördliche Kaskade, Mutter Armenien, Jerewaner Flohmarkt, Bazar. Freier Abend. Ausgang in der lebendig – quirligen Stadt. Übernachtung im Grand Hotel Jerewan.

Sonntag, 11. Mai Jerevan – Zvartnots -

Etschmiatsin – Jerevan

Handschriftenmuseum

Heute fahren wir zur geistlichen Hauptstadt aller Armenier: Etschmiatsin. Unterwegs besuchen wir die Ruine der Kathedrale Zvartnots – ein Meisterwerk der speziellen armenischen christlichen Baukunst, UNESCO Weltkulturerbe. Wir fahren weiter zu der Etschmiatsin Kathedrale – Zentrum der armenischen Kirche, Sitz des armenischen Katholikos – Oberhaupt der Kirche. Hier können wir an der eigenwilligen, altkirchlichen, sehr eindrücklichen Sonntagsliturgie teilnehmen. Mittagessen in einem Bildungs- und Kunstzentrum in Etschmiatsin. Rückfahrt nach Jerewan und Besuch des berühmten Handschriftenmuseums «Matenadaran». Am Abend Begegnung mit dem Leitungsteam des Hilfswerkes «Little Bridge», das uns von der Not in Armenien berichtet. Übernachtung im Grand Hotel Jerewan.

Montag, 12. Mai Jerewan - Khor Virap - Norawank - Sisian - Goris

Fahrt in den Süden Armeniens. Unterwegs besuchen wir das berühmte Kloster Khor Virap am Fuss des biblischen Berges Ararat. Weiterfahrt nach Norawank und Besuch des Klosters. Fahrt in die typische Industriestadt Sisian. Ein Blick in das Leben der kleinen evangelischen Gemeinde in Sisian zeigt uns die Schwierigkeiten und den Mut von Minderheiten im Land. Weiterfahrt in die hübsche Stadt Goris. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Goris.

Dienstag, 13. Mai Goris - Chndsoresk - Tatew – Goris

Besuch des Höhlendorf Chndzoresks. Chndzoresk liegt malerisch an einer tiefen Schlucht. Weiterfahrt nach Halidzor, wo wir das Mittagessen in einem lokalen Haus einnehmen. Danach Fahrt nach Tatew, wo wir mit einer Seilbahnfahrt zum Kloster Tatew gelangen. Kloster Tatew (9.-13. Jh.) gilt als Juwel mittelalterlicher armenischer Architektur. Nach dem Besuch des Klosters Rückfahrt in die Stadt Goris. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Goris.

Mittwoch, 14. Mai Goris - Dilidschan

Wir befinden uns auf den Spuren der historischen Seidenstrasse. Wir besuchen die Karawanserei Orbelian, die ein einzigartiges Zeugnis mittelalterlicher armenischer Architektur. Weiterfahrt in das Dorf Noratus in der Nähe des Sewansees, das insbesondere für seinen alten Friedhof mit den typischen «Khatschkars» (Kreuzsteine) bekannt ist. Danach Besuch einer lokalen Familie, wo wir mehr über die Käseherstellung erfahren und diesen auch probieren. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Dilidschan.

Donnerstag, 15. Mai Dilidschan - Haghartsin - Fioletovo - Dilidschan

Nach dem Frühstück Fahrt zum Kloster Haghartsin. Der Klosterkomplex ist aus dem 13. Jahrhundert besteht aus mehreren Kirchen, zwei Gawiten, einem Refektorium, verschiedenen Kapellen und mehreren "Khatschkars". Danach fahren wir ins Dorf Fioletovo. Ein Treffen mit einer molokanischen Familie ist hier geplant. Sie lernen ihre Traditionen und ihre Teezeremonie mit dem "Samovar" kennen. Rückfahrt nach Dilidschan, wo wir eine schöne, leichte Wanderung in der Nähe der Stadt mit wunderschönem Panoramablick machen. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Dilidschan.

Freitag, 16. Mai Dilidschan – Sewanawank - Tempel von Garni - Kloster Geghard - Jerewan

Heute besuchen wir das Sewankloster am Sewansee. Danach fahren wir weiter nach Garni. Der Ort ist vor allem für seinen hellenistischen Tempel aus dem 1. Jahrhundert bekannt. Es ist der einzige paganistische Tempel, der die Christianisierung Armeniens überdauert hat. In Garni lernen wir, wie das traditionelle armenische Brot, Lawasch, gebacken wird. Zudem besuchen wir das Kloster Geghard, welches im 4. Jh. errichtet wurde und heute UNESCO-Weltkulturerbe ist. Das Kloster gilt als absoluter Höhepunkt der armenischen Architektur des Mittelalters. Wir geniessen hier eine Gesangsdarbietung mittelalterlicher armenischer Kirchenlieder. Danach Weiterfahrt nach Jerewan.

Freier Abend. Übernachtung im Hotel in Jerewan.

Samstag, 17. Mai Freier Tag in Jerevan

Freier Tag für Einkäufe, Geniessen, Museen, etc. Abschiedsabendessen in einem traditio-

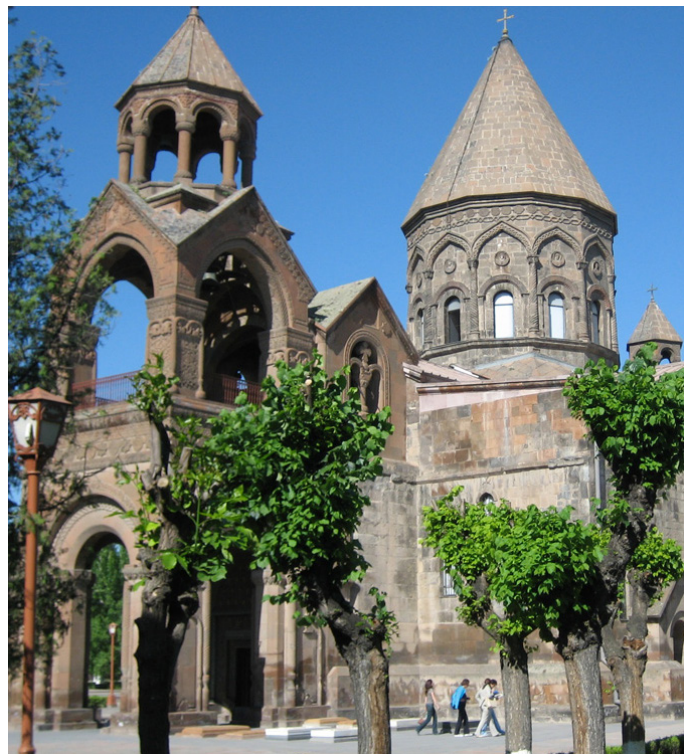
nellen Restaurant mit Musik. Übernachtung im Hotel in Jerewan.

Sonntag, 18. Mai Rückflug Jerewan - Zürich

Nach Mitternacht Transfer zum Flughafen. Rückflug in die Schweiz. Am Vormittag Ankunft in Zürich.

Verlängerungsmöglichkeit Georgien:

Rückflug am 22. Mai: (Individuelles Programm, Hotel, Transfer, usw. nicht inbegriffen)



Ein Vorbereitungsanlass findet am Montag, den 24. Februar abends um 18 Uhr statt.

Bitte gleich in der Agenda eintragen.
Ort, vermutlich Region Chur.

PREISE

Preis pro Person: CHF 3995.– (12-18 Teilnehmer)

Preis pro Person: CHF 3780.– (19-35 Teilnehmer)

Einzelzimmerzuschlag: CHF 995.–

(Mindestteilnehmer: 12 Personen)

Im Preis inbegriffen, 9. - 18. Mai 2025:

- Linienflug Zürich - Jerewan - Zürich via Wien
- mit Austrian Airlines
- Übernachtungen in Doppel/Twin Standard-Zimmer
 - 5 x Grand Hotel Jerevan
 - 1 x REDROOF Guesthouse in Goris
 - 2 x Dilijani Tun in Dilidschan
- 9 x Frühstück, 5 x Mittagessen und 5 x Abendessen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- alle Transfers laut Programm
- Eintritte laut Programm
- Seilbahnfahrt im Tatew
- Vokalkonzert im Geghard-Kloster
- Mineralwasser im Bus ohne Limit

Im Preis nicht inbegriffen, 9. - 18. Mai:

- alle nicht erwähnten Getränke
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Art
- Annullierungskosten- und weitere Reiseversicherungen

Verlängerung, 18. - 22. Mai 2025:

- Transfer Jerewan - Tbilisi
- Hotel in Tbilisi und geführte Stadtbesichtigung
- Transfer zum Flughafen
- Aufpreis Rückflug ab Tbilisi

Preis pro Person im Doppelzimmer (bei 2 Personen)

Wyndham Grand Tbilisi *****

CHF 830.00

Zuschlag Einzelzimmer: CHF 285.00

Rooms Hotel Tbilisi (Design Hotel)

CHF 840.00

Zuschlag Einzelzimmer: CHF 420.00

Swissotel *****

CHF 870.00

Zuschlag Einzelzimmer: CHF 390.00

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Wir freuen uns über eine baldige Anmeldung.

Anmeldeschluss: 05. Januar 2025.

Danach auf Anfrage.

Anmeldung bitte senden an:

Thomas Maurer, Ref. Pfarramt refurmo,
Chesa Peidra Viva, Straglia da Sar Josef
7505 Celerina/Schlarigna
Tel. 0041 (0)81 836 22 83
Mail: thomas.maurer@refurmo.ch

EINREISEBESTIMMUNGEN

Schweizer Bürger benötigen einen gültigen Reisepass. Kein Visum erforderlich. (gleiche Bedingungen für Georgien)

Andere Nationalitäten erkundigen sich bitte bei der zuständigen Botschaft.

Impfungen sind keine vorgeschrieben. Empfohlen wird eine Überprüfung und ggf. Auffrischung der gängigen Schutzimpfungen wie Tetanus, Diphtherie, Polio, evtl. auch Impfungen gegen Hepatitis A und B.

REISESCHUTZ

Damit Sie Ihre Reise unbeschwert geniessen können und gegen unvorhergesehene Ereignisse wie Krankheit, Unfall, Gepäckverlust, etc. geschützt sind, hilft Ihnen eine Reiseversicherung. Wir beraten Sie gerne dazu.

Bitte überprüfen Sie Ihre persönlichen Versicherungen und deren Leistungen im Ausland.

PROGRAMM- UND PREISÄNDERUNGEN VOBEHALTEN

Alle Preise und Angaben basieren auf dem Stand August 2024.

Armenien ist für Touristen ein sicheres Land. Wir folgen den Empfehlungen des EDA.

Währungsschwankungen (zu CHF), Treibstoffzuschläge, etc. können zu Preisänderungen führen.

REISE- UND VERTRAGSBEDINGUNGEN, VERTRAGSABSCHLUSS

Mit der Entgegennahme Ihrer telefonischen oder persönlichen Anmeldung durch die Buchungsstelle kommt zwischen Ihnen und Holiday Maker Tours ein Vertrag zustande (auch ohne Unterschrift). Das gleiche gilt bei Buchungen per E-Mail, SMS oder über unsere

Website. Falls Sie weitere Reiseteilnehmer anmelden, so haben Sie für deren Vertragsverpflichtung (insbesondere für die Bezahlung des Reisepreises) wie für Ihre eigenen Verpflichtungen einzustehen.

Es gelten die allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen vom Reiseveranstalter Holiday Maker Tours und anderen Leistungsträgern wie Airline, usw. Programm- und Preisänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Unvorhersehbare klimatische, politische oder technische Einflüsse können Änderungen im Programm zur Folge haben. Diesbezügliche Entscheide werden kurzfristig getroffen und berechtigen zu keinerlei Rückerstattung. Holiday Maker Tours tritt lediglich als Vermittler auf.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Grundsätzlich muss eine Annullierung bzw. Änderung schriftlich erfolgen. Bis zu Beginn der Annullierungsfristen erheben wir für Annullierungen und Änderungen (Namensänderungen, Änderungen des Reisedatums, Umbuchung der Unterkunft) eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 150.– pro Person. Bei begleiteten Rundreisen sind noch zusätzliche Kosten und Agenturspesen möglich. Nach Beginn der Annullierungsfristen gelten folgende Bedingungen für Reisen in Verbindung mit begleiteten Reisen: Treten Sie nach Buchung von einer Reise zurück, so werden zusätzlich zu den Bearbeitungsgebühren folgende Kosten in Prozenten des Arrangementpreises erhoben, bis 91 Tage vor Abreise 15%, 90 - 61 Tage vor Abreise 25%, 60 - 41 Tage vor Abreise 50%, 40 - 25 Tage vor Abreise 80%, 24 - 17 Tage vor Abreise 90%, 16 - 0 Tage vor Abreise 100%.